



FirstSpirit™

Unlock Your Content

Release Notes

FirstSpirit™ 2026.7

Status

VERÖFFENTLICHT

Abteilung
Copyright

FS-Core
2026 Crownpeak Technology GmbH

Crownpeak Technology GmbH

Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund | Germany

T +49 231 . 477 77-0
F +49 231 . 477 77-499

info-dach@crowpeak.com
www.crownpeak.com

crowpeak

Inhaltsverzeichnis

1	Administration.....	3
1.1	Unterstützung für Local Network Access (LNA) im ContentCreator.....	3
2	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT).....	3
2.1	Aktuelle Modul-Versionen.....	3
3	FirstSpirit REST API.....	4
3.1	FirstSpirit REST API - Offene Beta-Phase.....	4
4	Modul-Entwicklung, Skripte, API.....	4
4.1	JSpecify annotations for nullability in the Access API.....	4
5	Modul: Multisite Management.....	5
5.1	Neue API für Bundling-Strategien in MSM.....	5
6	Remote-Datenquellen.....	5
6.1	Import/Export von Remote-Schema-Eigenschaften.....	5
7	Sprachabhängige Benutzerrechte.....	5
7.1	Sprachabhängige Benutzerrechte.....	5
8	Abkündigungen.....	6
9	Übersicht.....	7



1 Administration

1.1 Unterstützung für Local Network Access (LNA) im ContentCreator

Chromium-basierte Browser (Chrome, Edge ab Version 142) **blockieren** standardmäßig Anfragen aus öffentlichen Web-Anwendungen an private bzw. interne Netzwerkadressen (*Local Network Access*). Dies betrifft auch die eingebettete Vorschau im ContentCreator, da für eingebettete Frames eine explizite Erlaubnis erforderlich ist.

In bestimmten Fällen können solche Verbindungen zum lokalen Netzwerk explizit gewünscht sein, um beispielsweise mit einem unternehmensinternen Portal kommunizieren zu können.

Mit der neuen Server-Property `webedit.preview.allowLocalNetworkAccess` in der `fs-server.conf` kann eine kommaseparierte Liste von Hostnamen konfiguriert werden, für die der Zugriff auf das lokale Netzwerk aus der Vorschau heraus erlaubt wird. Dabei ist jedoch zu beachten, dass es noch weitere Voraussetzungen für die Nutzung solcher Netzwerkverbindungen gibt, die u.a. der **Spezifikation** entnommen werden können.



Die Einstellung ist standardmäßig **deaktiviert** und erfordert für SaaS-Kunden eine explizite Bestätigung über den Customer Support.

Ähnlich zur bereits existierenden Property `allowedRedirectHosts` können hier ebenfalls Wildcards für die Definition verwendet werden. Beispiel:

```
webedit.preview.allowLocalNetworkAccess=*.example.com,localhost
```

2 FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)

2.1 Aktuelle Modul-Versionen

Folgende Modul-Versionen für FirstSpirit Content Experience Tools werden von FirstSpirit 2026.7 unterstützt.

Modul- / Dateiname	Versionsnummer
FirstSpirit CXT Plattform	8.0.4
<code>platform-[version].fsm</code>	



FirstSpirit Media DAP	2.0.1
mediadap-[version].fsm	
FirstSpirit PageRef DAP	2.0.1
pageref-[version].fsm	
FirstSpirit Image Assistant	1.1.3
imagerecognition-module-[version].fsm	
FirstSpirit Analyze Assistant	2.0.2
FirstSpirit-AiAnalyze-[version].fsm	
Template Development MicroApp	1.0.3
fs-sitedev-microapp-[version].fsm	
FirstSpirit Multisite Management	2.1.2
fs-multisite-[version].fsm	
FirstSpirit Collaboration (Beta)	1.1.4
fs-collaboration-[version].fsm	

3 FirstSpirit REST API

3.1 FirstSpirit REST API - Offene Beta-Phase

Mit der FirstSpirit-Version 2026.7 startet die neue Funktion „FirstSpirit REST API“ in eine offene Beta-Phase.

Weitere Informationen sind im [Crownpeak Support Portal](#) verfügbar.

4 Modul-Entwicklung, Skripte, API

4.1 JSpecify annotations for nullability in the Access API

Die FirstSpirit Access API verwendet ab diesem Release zusätzlich JSpecify-Annotationen für Nullability-Informationen. Die **JSpecify**-Bibliothek ist als Abhängigkeit für das Artefakt `fs-isolated-runtime.jar` definiert und steht Modulentwicklern damit automatisch zur Verfügung. Für neue Nullability-Annotationen in eigenem Code wird die Verwendung von `@Nullable` und `@NonNull` empfohlen.

Weitere Informationen finden sich in der [Dokumentation](#).



5 Modul: Multisite Management

5.1 Neue API für Bundling-Strategien in MSM

Es ist nun möglich eigene Bundling-Strategien zu implementieren und zu verwenden. Dazu muss das Interface `BundlingStrategy` implementiert und als `@PublicComponent` in einem FirstSpirit-Modul deklariert werden — das Multisite Management erkennt und lädt externe Strategien automatisch.

Die bisherigen built-in Strategien stehen weiterhin zur Verfügung, bestehende Bundle-Einstellungen werden automatisch migriert.

Zusätzlich zeigt die Referenzansicht ab sofort unkonditional alle ausgehenden Referenzen an.

6 Remote-Datenquellen

6.1 Import/Export von Remote-Schema-Eigenschaften

Schemata, die aus einem Remote-Projekt importiert wurden, behalten nach einem Transport über ContentTransport oder Externe Synchronisierung ihre Verknüpfung zur Remote-Quelle jetzt bei.

Voraussetzungen:

- Das Remote-Projekt existiert auf dem Zielsystem oder kann per GID zugeordnet werden.
- Der Ziel-Layer ist als Read-only und No-Schema-Sync konfiguriert.
- Das Remote-Schema ist im Zielprojekt noch nicht eingebunden — eine Mehrfacheinbindung ist nicht möglich.

7 Sprachabhängige Benutzerrechte

7.1 Sprachabhängige Benutzerrechte

Es wurde eine neue Funktion zur Einschränkung der Bearbeitungsrechte auf Basis der Projektsprachen eingeführt.

Projekt-Administratoren können nun im `ServerManager` festlegen, welche Benutzergruppen welche Sprachen bearbeiten dürfen.



Im **ContentCreator** werden Eingabekomponenten, für die der Benutzer keine Sprachberechtigung besitzt, automatisch als schreibgeschützt dargestellt; ein entsprechender Hinweis wird im Formular-dialog angezeigt.

8 Abkündigungen

Wichtiges Ziel der Softwareentwicklung bei Crownpeak ist es, Inkompatibilitäten und Migrationsaufwände beim Wechsel von einem FirstSpirit-Release zum nächsten zu vermeiden bzw. diese softwareseitig zu kompensieren. Grundsätzlich sollen FirstSpirit-Updates mit geringem Aufwand möglich oder vollständig automatisierbar sein.

Dennoch kann – nicht zuletzt aus Gründen der Wartbarkeit und der Zukunftsfähigkeit der Software – nicht vermieden werden, dass bestehende Funktionen durch neue Mechanismen ersetzt werden. Entfallende Funktionalitäten werden in Zukunft an dieser Stelle mit dem Datum ihres Wegfalls aufgelistet.

Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTAREALIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_FILE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_LINKLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_OBJECTCHOOSER	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_PAGEREF	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_PICTURE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_TABLIST	5.2R3	
FirstSpirit Access-API: de.espirit.firstspirit.agency.GroupsAgent	5.2R15	
FirstSpirit Access-API: delete (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	5.2R18	
FirstSpirit Access-API: release (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	2018-06	
FirstSpirit Access-API: getLastLoginAsDate (de.espirit.firstspirit.agency.UserStatisticsAgent)	2018-07	



Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
FirstSpirit Access-API: getLostAndFoundStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: getDeletedStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: de.espirit.firstspirit.access.store.Previewable	2019-01	
WebSphere Application Server Support für FirstSpirit	2019-05	
FirstSpirit Access-API: redirectTemplateLogToDefaultLog() (Interface RenderingAgent.Renderer)	2021-05	
Omnichannel Manager 2.x	2025-01	

9 Übersicht

ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-16760	Beim Abmelden aus dem ContentCreator und anschließendem Anmelden mit einem anderen Benutzerkonto im selben Browserfenster wurde für MicroApp-Aktionen fälschlicherweise die vorherige Sitzung verwendet.	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), Sitzungen
CORE-17379	Beim Import via Feature-Transport oder ExternalSync werden zuvor gelöschte Absätze und Inhaltsbereiche jetzt korrekt auf ihre ursprünglichen IDs gemappt, sodass keine doppelten GIDs für gleichnamige, neu angelegte Absätze mehr entstehen.	Content Transport, Externe Synchronisierung
CORE-17401	JSpecify-Annotationen für Nullability in der Access API Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul-Entwicklung, Skripte, API: JSpecify annotations for nullability in the Access API“ entnommen werden.	FirstSpirit-API



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-17566	<p>Multisite Management unterstützt nun eigene Bundling-Strategien per API.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Modul: Multisite Management: Neue API für Bundling-Strategien in MSM“ entnommen werden.</p>	Multisite Management
CORE-17625	<p>FirstSpirit unterstützt nun den Import und Export von Remote-Schema-Eigenschaften über ExternalSync oder Content-Transport, wodurch die Verknüpfung zu Remote-Daten bei Transportvorgängen erhalten bleibt.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Remote-Datenquellen: Import/Export von Remote-Schema-Eigenschaften“ entnommen werden.</p>	Content Transport, Externe Synchronisierung, Remote-Datenquellen
CORE-17656	<p>Beim Zusammenstellen des Bundle-Inhalts werden explizit hinzugefügte Elemente nun korrekt verarbeitet, auch wenn sie zuvor bereits indirekt über ausgehende Referenzen anderer Bundle-Elemente erfasst wurden.</p>	Multisite Management
CORE-17787	<p>Ein Problem mit der zeitlich beschränkten Archivierung wurde behoben: Wenn die Archivierung aufgrund eines Zeitlimits keinen Fortschritt erzielt, wird nun trotzdem bis zum nächsten speicherbaren Fortsetzungspunkt weiter archiviert.</p>	Archivierung
CORE-17855	<p>Die Methode <code>IDProvider#moveChild</code> setzt den Startknoten des Zielordners nun auch dann korrekt, wenn dieser während der Verschiebeoperation gesperrt ist.</p>	FirstSpirit-API
CORE-17863	<p>Das Verhalten der URL-Registry bei gelöschten Elementen wurde verbessert. Reservierte Pfade (Vorschau-URLs) und gespeicherte URLs gelöschter Elemente werden bei der URL-Konfliktauflösung in der Url-Registry nicht mehr berücksichtigt, sodass neue Elemente keine unnötigen nummerierten Suffixe erhalten, wenn ein Element gelöscht und ein neues mit demselben Namen erstellt wird.</p>	Advanced URL
CORE-17873	<p>Beim Einsatz des FOP-Moduls auf einem Apache-Tomcat-Server kam es zu Fehlermeldungen der Art "factory already defined".</p>	Module
CORE-17877	<p>Das JRE, mit dem der FirstSpirit Launcher ausgeliefert wird, wurde auf Version 21 aktualisiert.</p>	Launcher



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-17925	Der Projektexport schlägt nun nicht mehr fehl, wenn Symlink-Ziele nicht erreichbar sind oder andere Dateisystem-Zugriffsfehler im Verzeichnis des FirstSpirit-Servers auftreten.	Projektexport / Projektimport
CORE-17929	Aufträge mit einem wöchentlichen Ausführungsplan für bestimmte Wochentage wurden unter bestimmten Umständen auch an nicht konfigurierten Wochentagen ausgeführt.	Aufträge
CORE-17931 CXT-3771	Bearbeitungsrechte können nun auf Basis von Projektsprachen pro Benutzergruppe eingeschränkt werden. Weitere Informationen können dem Kapitel „Sprachabhängige Benutzerrechte: Sprachabhängige Benutzerrechte“ entnommen werden.	Sprachabhängige Benutzerrechte
CORE-17937	Die neue Methode <code>Connection#matchesTicket(String)</code> in der FS Access-API bietet die Möglichkeit, zu überprüfen, ob das übergebene Login-Ticket zur aktuellen Connection gehört.	FirstSpirit-API
CORE-17970	Ressourcenkonflikte zwischen Modulen auf dem Server-Scope werden jetzt erkannt und sowohl als Warnung im Server-Log als auch im ServerManager unter „Ressourcen-Probleme“ angezeigt.	Module, Server-Administrator
CORE-17983	Ein Anzeigeproblem mit veralteten Remote-Schema-Informationen im SiteArchitect wurde behoben.	Remote-Datenquellen
CORE-17985	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)
CORE-17990	Der Rückgabewert der API-Methode <code>IDProvider#getReleaseStatus(Language)</code> wurde angepasst. Wenn keine der übergebenen Sprachen eine Freigabe-Revision hat, liefert die Methode jetzt <code>NEVER_RELEASED</code> als Rückgabewert.	FirstSpirit-API, Sprachabhängige Freigabe
CORE-17994	Ein Problem mit der sprachabhängigen Freigabe von Datensätzen mit BasicWorkflows wurde behoben.	Sprachabhängige Freigabe
CORE-18005	Die aktuelle Version des FirstSpirit Launchers (1.3.0) bietet jetzt native Unterstützung für Apple-Silicon-Prozessoren.	Launcher



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-18036	<p>Offene Beta-Phase für die neue Funktion "FirstSpirit REST API"</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit REST API: FirstSpirit REST API - Offene Beta-Phase“ entnommen werden.</p>	FirstSpirit REST API
CXT-3705	<p>Der ContentCreator unterstützt nun Local Network Access (LNA) in der Vorschau. Der Zugriff auf interne Netzwerkadressen kann für ausgewählte Hostnamen konfiguriert werden.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Unterstützung für Local Network Access (LNA) im ContentCreator“ entnommen werden.</p>	ContentCreator, Server-Administrator
CXT-3776	Im ContentCreator wurden der Element-Status-Bereich und Menüs an das neue Erscheinungsbild angepasst.	ContentCreator
CXT-3782	Aktualisierung der NPM-Abhängigkeiten auf die aktuellen Versionen, insbesondere TypeScript 5.7.2 # 6.0.3.	ContentCreator, Integrierte Software
CXT-3796	Allgemeine Validierungshinweise vom Typ INFO wurden fälschlicherweise als "empfohlene Korrektur" dargestellt. Die Darstellung dieser Hinweise beschränkt sich nun analog zum SiteArchitect und zur Dokumentation auf die entsprechende Eingabekomponente.	ContentCreator, Dynamische Formulare
CXT-3797	Bei der Verwendung von MicroApps konnte ein Zustand erreicht werden, in dem Verbindungen zu FirstSpirit nicht mehr beendet werden konnten.	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)
CXT-3802	Bei der Pflege von SEO-URLs wurden veraltete URLs bei mehrmaligem Bearbeiten einzelner Einträge angezeigt.	ContentCreator
CXT-3810	In OCM 3.0 gab es ein Problem mit der Erkennung der Dropzonen nach einer Veränderung der Sichtbarkeit oder Größe des Navigationsbereichs.	FirstSpirit Omnichannel Manager

